

Ziel der Gemeinschaft ist es, das Vertrauen in den neuen Brennstoff zu stärken und dem Verbraucher gute Qualität zu einem günstigen Preis zu sichern. Die Mitgliedschaft ist ein Service der Chiemsee Agenda und daher vorerst kostenlos. Im letzten Jahr wurden über die Teilnehmer 573 Tonnen Pellets in den beiden Landkreisen ausgeliefert. Dies entspricht 286 000 Liter Heizöl.

Die Teilnehmer melden sich beim Ansprechpartner Hartl Hinterholzer Tel. 08051/63947 an und bestellen dann direkt beim jeweiligen Lieferanten mit der Nennung der Einkaufsgemeinschaft. Abgerechnet wird ebenfalls direkt mit dem Lieferanten. Mindestens einmal jährlich oder bei Lieferantenänderungen werden die Teilnehmer per Post oder per email über den aktuellen Preis informiert.

Es fanden auch bereits zwei Besichtigungen von Pelletsherstellern statt. Auch in diesem Jahr ist für April eine Besichtigung der Produktionsstätte der Fa. Glechner in Pfarrkirchen geplant. Der Termin wird noch bekanntgegeben. Näheres auch im Internet unter „[chiemseeagenda.de](http://chiemseeagenda.de)“.

Qualität und faire Partnerschaft geht vor Preisdrückerei. Bei schlechter Pelletsqualität fallen Pelletsheizungen aus. Deshalb ist es bei vielen Dingen und im Besonderen beim Brennstoff Pellets so, dass sehr billig oft sehr teuer werden kann. In diesem Sinne versucht die Einkaufsgemeinschaft die Interessen ihrer Mitglieder zu vertreten. Die Pellet-Einkaufsgemeinschaft ist auf die Landkreise Traunstein und Rosenheim beschränkt.

Leonhard Hinterholzer, Ansprechpartner Pelletseinkaufsgemeinschaft	08051/63947
Marlene Berger Stöckl, Agendabeauftragte am Chiemsee	08051/6901-16